

Name der Fachberatung Inklusion: Simone Binzenbach

Fachkompetenz:

- Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin
- Staatl. Anerkannte Heilpädagogin
zusätzlicher Schwerpunkt: Personenzentrierte Spieltherapie
- Gestalttherapeutin für Behinderte nach Besems und Theys
- Marte Meo Therapeutin
- Multiplikatorin für Alltagsintegrierte Sprachbildung und -beobachtung im Elementarbereich
- Zertifizierte Fachberatung für Kindertageseinrichtungen
- Zertifizierte Fachberatung für Inklusion (LVR)

Aufgabenfeld in Bezug auf:	Aufgabe	Terminierung
<i>die Kita</i>		
Fachaufsicht für 34 DRK-Kitas	Intervention bei Bedarf	Regelmäßige Aufsicht vor Ort
	Evaluation und Reflexion gemäß den gesetzlichen Rahmenbedingungen	bei Bedarf
	Überprüfung der Umsetzung der i.p. Konzeption	bei jedem Besuch in der Kita; spätestens jährlich
	Überprüfung der Raumkonzepte unter den Anforderungen der Inklusion und Partizipation	regelmäßige, angekündigte Begehungen vor Ort durch die FBI und die FBK
	Überprüfung der Barrierefreiheit und der pädagogischen Materialien	regelmäßige, angekündigte Begehungen vor Ort durch die FBI und die FBK
	Personalbesetzung <ul style="list-style-type: none"> • Kita plus (Stellenbesetzungsübersicht) • Umsetzung der ‚Heilpädagogischen Leistung‘ <ul style="list-style-type: none"> - trügereigenes Personal - ggf. Drittanbieter 	regelmäßig

Aufgabenfeld Fachberatung Inklusion beim DRK Kreisverband Euskirchen

Aufgabenfeld in Bezug auf:	Aufgabe	Terminierung
Beratung von Leitungen	Unterstützung bei der Erstellung oder Fortschreibung der i.p. Konzeption	jährlich und bei Bedarf
	Websprechstunden für die Leitungen der DRK-Kitas	monatlich
	Zu Netzwerk und Kooperation	bei Bedarf
	Zu Verfahrensabläufen der ‚Heilpädagogische Leistung‘	bei Bedarf
	Zu Erziehungspartnerschaft	bei Bedarf
Qualifizierung von Leitungen und Mitarbeitenden	Teamfortbildungen zu: <ul style="list-style-type: none"> • Themenfeld Inklusion • ICF-CY • TuF • Konzeption • Wahrnehmende Beobachtung • Motorik Plus • BaSiK • Rituale und Konflikte • Gespräche mit Eltern • Marte Meo • Bildungsgrundsätze NRW • Bindung und Lernverhalten • Übergänge gestalten • Raumkonzept und Material 	in Absprache mit der Kita-Leitung
	BaSiK Schulungen (für neue Kolleg*innen)	4 Termine jährlich
	Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, wie z.B. ‚Pädagogik der frühen Kindheit‘ (Fachkräfteausgleich)	wöchentlich
	Qualifizierungstreffen mit den Personen, die im Rahmen der ‚Heilpädagogische Leistung‘ in den DRK-Kitas arbeiten	monatlich

Aufgabenfeld in Bezug auf:	Aufgabe	Terminierung
Unterstützung der Personen- berechtigten	Beratung zu Möglichkeiten der Eingliederungshilfe	bei Bedarf
	Prozessbegleitung <ul style="list-style-type: none"> • Hilfe bei Antragstellung • Teilnahme an Entwicklungsgesprächen • Unterstützung bei der SMART-Ziel-Findung und - Formulierung • Teilnahme an Förderkonferenzen • Krisen – und Problemgespräche führen 	bei Bedarf
	Netzwerke bereitstellen Kooperationen nutzen	bei Bedarf
den Träger		
Träger	Rückmeldung zu den trägerinternen Begehungen	1 x monatlich und bei Bedarf
	Rückmeldung zu den Eindrücken und den Themen der DRK-Kitas	1 x monatlich und bei Bedarf
	Reflexion zu den Begehungen durch den LVR	anlassbezogen
	Erarbeitung von Formularen und Dokumenten	
	Evaluierung und Aktualisierung von Formularen und Dokumenten	
	Austausch und Beratung zu aktuellen Themen, gesetzlichen Vorgaben und zu Vorgaben von übergeordneten Stellen. (Umgang / Umsetzung)	
	Aktualisierung des Internetauftritts	anlassbezogen
	Teilnahme an Steuerungsgruppe „Zukunft machen“	6 x jährlich



**Deutsches
Rotes
Kreuz**
im Kreis Euskirchen

Aufgabenfeld in Bezug auf:	Aufgabe	Terminierung
	Teilnahme an diversen Ausbildungsbörsen (Präsentation des Trägers)	anlassbezogen
Leitungen	Organisation und Durchführung von Leitungskonferenzen	2-3-jährlich
	Rückmeldung aus den Arbeitskreisen	anlassbezogen
	Rückmeldung zu den trägerinternen Begehungen	direkt im Anschluss an die Begehung
	Vorbereitende Begehung nach Vorgaben des LVR	zeitnah, nach Bekanntgabe des Begehungstermins durch den LVR
	Teilnahme an den Begehungen des LVR nach §46 und §128	am festgesetzten Termin
	Begleitung der Evaluation der Begehung	nach der Begehung
Netzwerk / Kooperation	Gremienarbeit (s.u.)	s.u.
	Supervision	6 x jährlich
	Austausch des internen DRK-Fachberaterteams	anlassbezogen und 6 x jährlich
Netzwerke und Kooperationen		
LVR	Fallmanagement des LVR: <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche im Rahmen des BEI_NRW KiJu • Antragsverfahren • Verfahren zur Umsetzung der ‚Heilpädagogischen Leistung‘ • Spezifischer und unabhängiger Fachaustausch • Kooperationstreffen mit allen Fallmanager*innen des LVR für den Kreis Euskirchen 	regelmäßig 1 x jährlich

Aufgabenfeld Fachberatung Inklusion beim DRK Kreisverband Euskirchen

Aufgabenfeld in Bezug auf:	Aufgabe	Terminierung
	Dialogforum 'Über Armut sprechen'	4 x jährlich
	Teilnahme an und Durchführung von Websprechstunden zu relevanten Themen	mehrmals jährlich
	Teilnahme an Fortbildungen und Fachtagungen zu relevanten Themen	mehrmals jährlich
	Durchführung von Schulungen im Rahmen des Zertifikatskurses Inklusion	1 x jährlich
Kreis Euskirchen	Amt für Jugend und Familie: <ul style="list-style-type: none"> • Leitung Jugendamt • Fachkräfte Inklusion • ASD • Familienbüro • Erziehungsberatungsstelle • Beschwerdestelle 	regelmäßig
	Verfahrensmanager	bei Bedarf
	Gesundheitsamt	bei Bedarf
	IFF (interdisziplinäre Frühförderstelle) der Lebenshilfe	bei Bedarf
	Frühförderung Hören	bei Bedarf
	Frühförderung Sehen	bei Bedarf
	AK Inklusion	4 x jährlich
	AK Intervention	4 x jährlich
	AK Fachberatung	4 x jährlich
	AK FUN (Familienunterstützende Netzwerke)	4 x jährlich
	AK Familienzentren	4 x jährlich
	Schulen <ul style="list-style-type: none"> • Förderkonferenzen • Übergang Kita – Schule 	bei Bedarf

Aufgabenfeld Fachberatung Inklusion beim DRK Kreisverband Euskirchen

Aufgabenfeld in Bezug auf:	Aufgabe	Terminierung
	<ul style="list-style-type: none"> Sprachüberprüfung – Bedarf an Platz in Sprach-Kita 	
	Trägerübergreifende Treffen in den Arbeitskreisen und bei Veranstaltungen des Kreises	mehrmals jährlich
DRK-Landesverband	Dialogtreffen der DRK-Fachberatungen auf Landesebene	monatlich
	AG Fachberatung für DRK-Fachberatungen vom DRK-Landesverband	4 x jährlich
	Teilnahme an und Durchführung von Fortbildungen	themen- und anlassbezogen
DRK-Bundesverband	Dialogtreffen der DRK-Fachberatungen auf Bundesebene	monatlich
	Arbeit in Projektgruppen	6 x jährlich
	Fachtagung für DRK-Fachberatungen	1 x jährlich (3 Tage)
Andere Träger	Teilnahme an Fortbildungsangeboten	themen- und anlassbezogen
Andere Bildungswerke	Teilnahme an Fortbildungsangeboten	themen- und anlassbezogen
BHP	Nutzung des umfangreichen Angebotes zu unterschiedlichen Themen	anlassbezogen
	Teilnahme an Fachtagungen	1 x jährlich